

Merseburger Kreisblatt.



Abonnementpreis: Vierteljährlich bei den Auszahlungen 1,50 Mk., in den Ausgabestellen 1 Mk., beim Postbezug 1,50 Mk., mit Beleggeld 1,25 Mk. Die einzelne Nummer wird mit 16 Pf. berechnet. — Die Expedition ist an Wochentagen von früh 7 bis Abends 7, an Sonntagen von 8^{1/2} bis 9 Uhr geöffnet. — Sprechstunde der Redaktion Abends von 6^{1/2}—7 Uhr.

Insertionsgebühren: Für die 5 gespaltene Corpusspaltel oder deren Raum 20 Pf., für Placate in Merseburg und Umgegend 10 Pf. Für perthobische und größere Anzeigen entsprechende Ermäßigung. Complicirter Satz wird entsprechend höher berechnet. Notizen und Reclamen außerhalb des Inseratentheils 40 Pf. — Sämmtliche Annoncen-Bureau nehmen Inserate entgegen. Belegten nach Uebereinkunft.

Tageblatt für Stadt und Land.

(Amtliches Organ der Merseburger Kreisverwaltung und Publikations-Organ vieler anderer Behörden.)
Gratissbeilage: „Illustriertes Sonntagsblatt.“

Nr. 124.

Freitag, den 29. Mai 1903.

143. Jahrgang.

Erstes Blatt.

Bekanntmachung.

Nach § 107 der Kreisordnung scheidet alle drei Jahre die Hälfte der Kreisratsabgeordneten eines jeden Wahlbezirks aus. Es hat deshalb eine Neuwahl für diejenige Kreisratsabgeordneten stattzufinden, welche für die Wahlperiode vom 1. Januar 1898 bis Ende Dezember 1903 gewählt worden sind und zwar:

a. vom Wahlverband der Städte:

- für 1. Oberbürgermeister Reinefarth zu Merseburg,
2. Stadtrat Kops Merseburg,
3. Barth
4. Eichhorn
5. Bürgermeister Lenz zu Klügen,
6. Seeger zu Schkeuditz,
7. Kern zu Lauchstedt;

b. vom Wahlverband des großen Grundbesitzes:

- für 1. Rittergutsbesitzer Hauptmann von Hofe zu Frankleben,
2. Rittergutsbesitzer Rittmeister von Zimmermann-Neufirgen,
3. Rittergutsbesitzer Schlosshauptmann Graf von Hohenthal zu Döllau,
4. Rentier Otto zu Halle a. S.
5. Oekonomierat Schulenburg-Werber;

c. vom Wahlverband der Landgemeinde:

- für 1. Amtsvorsteher Weiße I. Bezirk,
2. " Neubarth I. Bezirk,
3. " Bod VI. Bezirk,
4. " Niele VI. Bezirk,
5. Maurermeister Nigischer V. Bezirk.

Zum Zwecke der Vornahme der Neuwahlen bringen wir in Gemäßheit des § 110 der Kreis-Ordnung die Verzeichnisse der Wahlberechtigten und zwar:

1. das Verzeichnis der zum Wahlverbande des großen Grundbesitzes gehörigen Besitzer und Gewerbetreibenden;
2. das Verzeichnis der zum Wahlverbande der Landgemeinden gehörigen Besitzer, selbständiger Gutsbezirke und wahlberechtigten Gewerbetreibenden;
3. das Verzeichnis der zu oben genannten Wahlbezirken gehörigen Landgemeinden unter Angabe der Zahl der von jeder einzelnen Gemeinde zu wählenden Wahlmänner, zur öffentlichen Kenntnis.

Anträge auf Berichtigung dieser Verzeichnisse sind binnen einer Frist von 4 Wochen nach Erscheinen dieses Blattes bei uns anzubringen.

Merseburg, den 7. Mai 1903.

Kreis-Ausschuß des Kreises Merseburg.
Graf d'Caumontville.

Verzeichnis I der zum Wahlverbande der größeren Grundbesitzer, Gewerbetreibenden und Bergwerksbesitzer im Kreise Merseburg. Abteilung A. Grundbesitzer.

Nr.	Zuname.	Vorname.	Stand oder Gewerbe.	Wohnort.	Jahresbetrag der wirklichen bezw. fingierten Grundsteuer			Summe der Grund- u. Gebäudesteuer (No. 6 u. 7).	Bemerkungen.
					6	7	8		
1	von Zimmermann	Mag	Königlicher Amtsrat	Bentendorf	935 75	306 60	Bentendorf	Gut	
					328 28	40 20	besgl.	Gem.	
					20 19	7 20	Beuditz	Gut	
					1202 86	28 80	Dellig a. B.	Gut	
					731 83	61 20	besgl.	Gem.	
					96 56	—	Dürtenwitz	"	
					398 89	—	Großgräfendorf	"	
					630 38	9 00	Hollen	"	
					640 13	5 60	Kleinlauchstädt	Gut	
					65 20	7 80	besgl.	Gem.	
					390 —	—	Mitau	"	
					55 54	—	Rattmannsdorf	"	
					673 40	27 —	Schlettau	"	
					832 91	35 40	Schotteree	"	
					25 36	1 20	Hohenmeiben	"	
					967 62	75 —	Knaustädt	"	
					98 64	10 80	Waldendorf	"	
					8093 58	615 80			8709 38
2	Königlich Preussischer Staat	—	—	—	18 59	—	Corbetha	Gem.	
					21 68	—	Rassenhof	"	
					127 33	—	besgl.	"	
					64 79	—	Schlettau	"	
					196 08	—	Kirpenhof	"	
					15 68	—	Eltrau-Remenowitz	"	Domanen-
					34 37	—	Nähmig	"	fiskus
					29 32	—	Höpsig	"	
					1 63	—	Jüchren	"	
					84 48	—	Schlopau	"	
					750 86	58 80	Schlabedach, Dom	Gut	
					382 57	—	Schkeuditz, Oberförsterei	"	
					134 98	423 30	Dürrenberg	"	
					99 08	44 —	Kreuzberg	Gem.	
					— 19	—	Stachsföhrendorf	"	Salinen-
					26 88	—	Eltrau-Remenowitz	"	fiskus
					10 87	3 90	Worbis-Boppitz	"	
					116 27	—	Schlabedach, Dom	Gut	
					18 18	11 60	Lellwitz	Gem.	
					— 86	—	Tragarth	"	Höps-
					3 86	—	Wallendorf	"	fiskus
					— 08	—	Höpsig	"	
					— —	—	Dürrenberg	Gut	Wasser-
					8 70	60 —	Stachsföhrendorf	Gem.	bau-
					2 60	—	Neuschau	"	fiskus
					7 24	—	Wältau	"	
					— 11	—	Schkeuditz, Oberförsterei	"	
					1117 17	24 —	Zeit-Schkeuditz (Katasteramt Merseburg)	Gut	Forst-
					— —	—	besgl. (Katasteramt Halle III)	"	fiskus
					1170 69	—			
					— 32	—	Wittenberg	Gem.	
					33 4	80 —	Grämnitz	"	
					— 10	7 90	Frankleben	"	
					5 04	1 80	Großleina	"	
					8 84	—	Stachsföhrendorf	"	
					— 80	1 —	Beuna	"	
					— —	—	Frankapendorf	"	
					— 10	—	Preuden	"	
					— 15	10 —	Mitau	"	
					— 19	6 —	Niederbeuna	"	
					— 06	—	besgl.	Gut	
					— 04	—	Oberbeuna	Gem.	Eisen-
					13 74	—	Eltrau-Remenowitz	"	bahn-
					— —	26 80	Worbis-Boppitz	"	fiskus
					4 44	25 40	Rampitz	"	
					26 —	—	Reipitz	"	
					03 —	—	Stunzstädt	"	
					75 —	—	Schlopau	"	
					06 —	10 —	Schleien	"	
					31 —	5 40	Spergau	"	
					— —	4 60	Unterfrankleben	Gut	
					3 66	2 40	Hilschen	Gem.	
					26 20	46 70	Schlettau	Gut	
					— 06	5 40	Dellig a. S.	Gut	
					— 24	—	Reinsgröben	Gem.	
					4492 55	746 90			5239 45

Table with columns: Wohnort, Grundsteuer, Gebäudesteuer, in der Gemarkung, Summe der Grund- u. Gebäudesteuer, Bemerkungen. Lists various municipalities and their tax details.

Table with columns: Nr., Name, Vorname, Stand oder Gewerbe, Wohnort, Jahresbetrag der Grundsteuer, Gebäudesteuer, in der Gemarkung, Summe der Grund- u. Gebäudesteuer, Bemerkungen. Lists individuals and their property details.

Abteilung B.

Table with columns: Nr., Name, Vorname, Stand oder Gewerbe, Wohnort, Jahresbetrag der Grundsteuer, Gebäudesteuer, in der Gemarkung, Summe der Grund- u. Gebäudesteuer, Bemerkungen. Lists individuals under Abteilung B.

Verzeichnis II

der zum Wahlverbände der Landgemeinden gehörigen Besitzer selbständiger Güter, wahlberechtigten Gewerbetreibenden und Bergwerksbesitzer im Kreise Merseburg.

Abteilung A. Vacat.

Abteilung B.

Table with columns: Nr., Name, Vorname, Stand oder Gewerbe, Wohnort, Jahresbetrag der Grundsteuer, Bemerkungen. Lists individuals under Abteilung B of Verzeichnis II.

Verzeichnis III

der Landgemeinden im Kreise Merseburg.

Large table with columns: Nr., Name der Gemeinden, Einwohnerzahl, Zahl der Wahlberechtigten, Nr., Name der Gemeinden, Einwohnerzahl, Zahl der Wahlberechtigten. Lists municipalities and their population statistics.



Verzeichnis IV

der Wahlbezirke für die Landgemeinde und die zum Wahlverbände derselben gehörigen selbständigen Gutsbezirke, Gewerbetreibenden und Bergwerksbesitzer im Kreise Merseburg.

Wahlbezirk	Zu dem Wahlbezirke gehören:				Der Wahlbezirk wählt	Bemerkungen.		
	die Gemeinden	Einwohnerzahl derselben.	die selbständigen Gutsbezirke.	Einwohnerzahl derselben.			Summe der Einwohner der Gemeinden und Gutsbezirke.	die Gewerbetreibenden und Bergwerksbesitzer.
I.	Bassendorf	869			869		3	
	Angersdorf	103			103		1	
	Beuthitz	323			323		1	
	Chelitz	594			594		2	
	Holleben	1035			1035	Mühlentel, Albert Busse	3	
	Benfendorf	136			136		3	
	Delitz a. B.	1102			1102		3	
	Dörftewitz	309			309		1	
	Hüppzig	79			79		1	
	Hosendorf	155			155		1	
	Neufkirchen	182			182		1	
	Hohenweiden	171			171		1	
	Rattmannsdorf	81			81		1	
	Cordetha	291			291		1	
	Schöpan	351			351		1	
	Knapendorf	243			243		1	
	Neptichau	42			42		1	
	Bündorf	206			206		1	
	Wilgau	171			171		1	
	Wischdorf	167			167		1	
	Reinlaustedt	83			83		1	
	Oberrietzsch	81			81		1	
	Unterrietzsch	184			184		1	
	Burgkaben	123			123		1	
	Kleingräfendorf	70			70		1	
	Schadendorf	104			104		1	
	Gracau	151			151		1	
	Reichswitz	100			100		1	
	Reinsdorf	146			146		1	
	Wünschendorf	122			122		1	
	Oberlobitz	190			190		1	
	Niederlobitz	350			350		1	
	Niederwiniß	395			395		1	
	Größ-Krüpendorf							
	Größ-Schöndorf	621			621		2	
	Schottene	598			598		2	
	Summa	9928			9928		44	
V.	Tollwitz	483			483		2	
	Leuditz	509			509		2	
	Kauern	264			264		1	
	Ragwitz	216			216		1	
	Jülichau	201			201		1	
	Güterbach	65			65		1	
	Bothsfeld	342			342		1	
	Schweswitz	108			108		1	
	Wichtitz	195			195		1	
	Höden	280			280		1	
	Bobdula-Weitz	685			685		2	
	Leibes-Schleschwitz	192			192		1	
	Reinhardt	275			275		1	
	Reinhardt	94			94		1	
	Delitz a. E.	230			230		1	
	Deppich	220			220		1	
	Treben	102			102		1	
	Remzig	166			166		1	
	Thalshaus	110			110		1	
	Rampitz	247			247		2	
	Altranstedt	774			774		2	
	Größlebna	521			521		2	
	Reinhardt	246			246		1	
	Reichshaus	613			613		2	
	Wipshersdorf	183			183		2	
	Schlabach	593			593		2	
	Summa	7914			7914		33	
VI.	Größgöbren	184			184		1	
	Kleinigöbren	158			158		1	
	Schöngöbren	125			125		1	
	Woffau	156			156		1	
	Starfiedel	433			433		2	
	Söffen	140			140		1	
	Robbes	173			173		1	
	Muschwitz	588			588		2	
	Schöfthen	271			271		1	
	Zornau	188			188		1	
	Werschen	336			336		1	
	Hahna	138			138		1	
	Gaja	142			142		1	
	Kleinigöbren	292			292		1	
	Größgöbren	513			513		2	
	Gisdorf	248			248		1	
	Ziesau	173			173		1	
	Sittel	186			186		1	
	Seegel	126			126		1	
	Reißen	80			80		1	
	Scheibens	90			90		1	
	Röben	62			62		1	
	Hohenlohe	211			211		1	
	Rügen	362			362		1	
	Kleinigöbren	182			182		1	
	Größigöbren	154			154		1	
	Hühnen	437			437		2	
	Schleibitz	258			258		1	
	Witz	178			178		1	
	Schöfthen	301			301		1	
	Thronitz	214			214		1	
	Döhlen	146			146		1	
	Wepphen	101			101		1	
	Summa	7296			7296		37	
Zusammenstellung.								
I.		9928			9928		44	
V.		7914			7914		33	
VI.		7296			7296		37	
		25138			25138		114	

Kinderfest.

Die Feier des diesjährigen Kinderfestes soll **Montag den 29. Juni d. J.** auf dem Randausplatz stattfinden, wenn nicht unglückliches Wetter die Verlegung auf einen der zunächst darauffolgenden Tage notwendig machen sollte. Ueber die Ausführung der Festfeier bemerken wir Folgendes:

- Die Kinder müssen pünktlich um 2 Uhr nachmittags auf dem Marktplatz aufgestellt sein. Demnächst erfolgt der Auszug durch die Gotthardsstraße nach dem Festplatz, abends gegen 8 Uhr findet der Einzug durch das Sirttor statt. Die Behörden, die Herren Geistlichen, sowie diejenigen Herren Lehrer, welche keine Klassen zu führen haben, werden gebeten, sich an die Spitze des Zuges zu stellen. Die Herren Bürgerschützen werden dem Zuge der Kinder den erforderlichen Schutz gewähren.
- Zur Ausführung der nötigen Arrangements auf dem Festplatz sind deputiert: Die Herren Stadträte Kops und Heber, die Herren Stadtverordneten Frauenheim, Grempler, Günther, Heyne und Thiele, sowie die Herren Direktor Schulze und Rektor Jrgang.

Alle Diejenigen, welche auf dem Festplatz Zelte oder Buden aufzubauen drabsichtigen, werden ersucht, sich wegen der anzunehmenden Plätze in der Zeit vom **8. bis 12. Juni d. J.** in den **Nachmittagsstunden im Ständesamtszimmer** zu melden. Dasselbst werden die Bedingungen für das Aufstellen und Wegschaffen der Zelte und Buden mitgeteilt. Der Aufbau der Zelte und Buden hat bestimmt bis **Sonabend den 27. Juni d. J.** abends zu erfolgen. sind diese Beträge bis zum **20. Juni d. J.** in der Stadtsteuerkasse zu entrichten. Die Verlosung der Plätze findet am **Dienstag den 23. Juni d. J., nachmittags 3 Uhr** im „Thüringer Hof“ statt.

Der Verkehr in den öffentlichen Schaubuden und Zelten darf über die zwölfte Stunde des Nachts nicht anbauen, auch soll das Fest über den Tag, an welchem der Auszug und Einzug der Kinder stattfindet, nicht ausgedehnt werden.

Die sämtlichen Buden und Zelte sind am darauffolgenden Tage vom Festplatz wieder zu beseitigen.

Merseburg, den 23. Mai 1903.
Der Magistrat. (1293)

Vermischtes.

* **Gamburg, 27. Mai.** Eine Kellnerin des „Centralitäts-Hof“ sah kürzlich in den „fliegenden Blättern“ die Photographie des rechtskräftig verurteilten Rechtsanwältin als Gehilfen Mühl aus Mühlheim (Nabr), der am 14. April seinem Chef, einem Rechtsanwalt, 25 000 M. unterschlagen hatte und dann geflüchtet war. Aufmerksam, gemahnte sie an einem andern Tische einen jungen Mann figuren, dessen Ähnlichkeit mit Mühl ihr auffiel. Sie benachrichtigte die Polizei, die den jungen Mann verhaftete. Es war tatsächlich Mühl; er hatte noch 23 000 M. bei sich.

Kleines Feuilleton.

* **Ueber einen aufregenden Vorfall in einem Zirkus** erzählen Warschauer Blätter: Im Zirkus Einigkeit in Warschau trat ein Herr Klouberg mit seinen abgerichteten Bären auf. Einer der Bären wurde als gewandter Reiter vorgeführt. Während dieser Nummer betrat ein von einem Hunde gefolgter Herr den Zirkus. Der Wär, dessen Aufmerksamkeit auf den Hund gelenkt wurde, verlor beim Reiten das Gleichgewicht. Um nicht hinabzufallen, flammerte er sich mit den Krallen an die Pfanken des Pferdes. Dieses, von Furcht und Schmerz außer sich, begann in der Arena umherzurufen und überantrieb hierbei auch den Besitzer des Bären, Herrn Klouberg, dem hierbei mehrere Rippen gebrochen wurden. Endlich stürzte das Pferd völlig erschöpft hin und brach hierbei dem Bären eine Lunge. Klouberg soll in Lebensgefahr schweben. Das Pferd und der Wär wurden von Warschauer Tierärzten in Pflege genommen.

Wetterbericht des Kreisblattes.

29. Mai: Wolfig, teils heiter, milde. Strichregen.
30. Mai: Warm, sonnig. Später fröhliche Regen, Gewitter.

